

Natura 2000-Managementplan



LEGENDE

FFH-Gebietsgrenze
Vogelschutzgebietsgrenze
Flurstücke

Maßnahmen Offenland
Erhaltungsmaßnahmen (Hauptmaßnahme)

- Mahd einmalig - ME
- Mahd zweimalig - MZ
- Selektive Mahd - S
- Umtriebsweide - BE
- Mähweide - MW
- Zurückdrängen von Gehölzszukzession - ZG
- Auf-den-Stock-Setzen - G
- Vollständige Beseitigung von Gehölzbeständen/Verbuchung - BG
- Furt/Flutmulde (Maßnahme erfolgt nur auf Teilflächen) - GF
- Sicherung eines ökologisch angemessenen Mindestabflusses - SM
- Neuanlage/Umgestaltung von Gewässern - GN
- Verringerung der Gewässerunterhaltung - GU
- Spezielle Artenschutzmaßnahme - SA

Entwicklungsmaßnahmen (Hauptmaßnahme)

- Mahd zweimalig - mz
- Mähweide - mw
- Umwandlung von Acker in Grünland - ua
- Extensivierung von Gewässerrandstreifen - gr
- Gewässerrenaturierung - grn
- Öffnen/Vergrößern vorhandener Bauwerke - ob
- Gezielter Besatz - bf

• 1:5000 Kilometrierung von Maßnahmen an AREKO-Gewässern

Vollständige Kürzeliste für Maßnahmen im Offenland:
Das Kürzel ist eine Kombination aus den auf der Fläche durchzuführenden Maßnahmen. Die Hauptmaßnahme steht zuerst, alle weiteren Maßnahmen sind mit einem Schrägstrich "/" voneinander getrennt. Erhaltungsmaßnahmen sind "fest", Entwicklungsmaßnahmen "fest kursiv" dargestellt. Im Folgenden werden die im Kürzel verwendeten Maßnahmen nur als Großbuchstaben erläutert, das entsprechende Kürzel in Kleinbuchstaben und kursiv ergibt die Entwicklungsmaßnahme.

Beispiel:
ZG/MZ/SZ/SA1
weitere Maßnahme durch "/" voneinander getrennt
() zusätzliche Erläuterung der Maßnahme
weitere Maßnahme durch "*" voneinander getrennt
vorrangig auszuführende Maßnahme
Farbe des Kastens bzw. der Schrift, entspricht der vorrangig auszuführenden Maßnahme

Maßnahmenattribution:
Mahnzeiträume
(z1) Herbstmahd (frühestens Anfang September)
(z2) Frühjahrbearbeitung vor 20. März
(z3) gestaffelte Mahd von Ende Mai bis Anfang Juli
1. Schnitt bis 15. Juni
2. Schnitt ab 1. September, keine Düngung

Maßnahmen Wald
Erhaltungsmaßnahmen

- Erhaltungsmaßnahmen:
- Beibehaltung naturnahe Waldwirtschaft (14.7); Reduzierung der Wilddicke (26.3)

Entwicklungsmaßnahmen

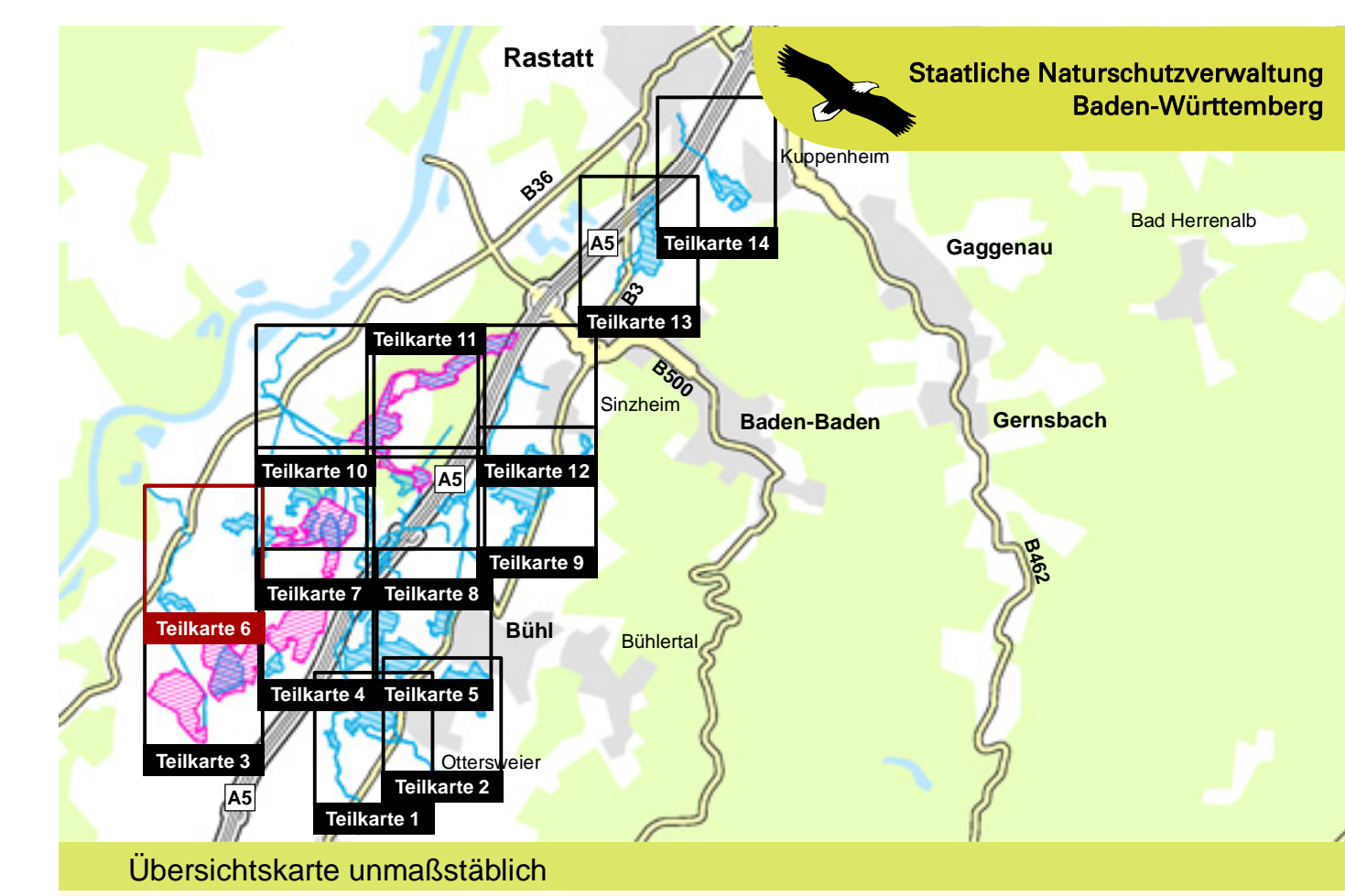
- Entwicklungsmaßnahmen:
- Neophytenbekämpfung (3.2); Entnahme standortfremder Baumarten vor der Hiebsreife (14.3.3)
- Förderung standortheimischer Baumarten bei der Waldpflege (14.3.5)
- Altholzreste belassen (14.4); Totholzreste belassen (14.5)
- Schließung von Gräben (21.1.2); Spezielle Artenschutzmaßnahme (32)

Eine Darstellung dieser Maßnahmen ist aus kartographischen Gründen nicht möglich. In der Karte werden lediglich die Schlüsselnummern (Nr. in Klammern) angegeben.

Grundlage:
Amtliches Topographisch-Kartographisches Informationssystem (ATKIS)
Orthophoto 1:10.000 (DOP)
Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 125 250 500 Meter



Managementplan für das FFH-Gebiet 7214-342 Bruch bei Bühl und Baden-Baden und für die Vogelschutz-Gebiete 7214-441 Riedmatten und Schiftunger Bruch und 7314-441 Acher-Niederung

Maßnahmenkarte
Teilkarte 6

Bearbeiter Dr. V. Späth - ILN Bühl
Gezeichnet J. Lehmann, U. Mader - ILN Bühl
Gefertigt 31. 01. 2013
Stand der Kartierung 31. 08. 2012
Maßstab 1 : 5.000